

# Aktuelle Spielregeln für Gruppenlaufwerke

03.07.2024 13:23:11

FAQ-Artikel-Ausdruck

|                   |  |                               |                       |
|-------------------|--|-------------------------------|-----------------------|
| <b>Kategorie:</b> | Datenspeicher & Datenablage::Gruppenlaufwerk | <b>Bewertungen:</b>           | 0                     |
| <b>Status:</b>    | öffentlich (Alle)                            | <b>Ergebnis:</b>              | 0.00 %                |
| <b>Sprache:</b>   | de   | <b>Letzte Aktualisierung:</b> | 10:58:35 - 19.04.2022 |

## Schlüsselwörter

Regeln, Gruppenlaufwerk

## Lösung (öffentlich)

Gruppenlaufwerke sind Ergänzungen zu den zentralen Home-Verzeichnissen. In den Homeverzeichnissen kann man im Gegensatz zu Gruppenlaufwerken keine gemeinsamen Dateien bearbeiten. Die eingestellten Zugriffsrechte (UNIX- oder NTFS-Regeln) regeln den Zugriff auf Gruppenlaufwerke.

In Datei- oder Verzeichnisnamen dürfen keine unzulässigen Zeichen vorkommen. Der Sprachcode muss dem des Laufwerkes entsprechen (de.UTF-8). Gruppenlaufwerke unterliegen Diskquotas. Das ist in der Regel die beantragte Größe. Da sie ins zentrale Backup gesichert werden, empfehlen wir, sie in Unterverzeichnisse (Teilbereiche) zu unterteilen, die nicht mehr als 5 TB bzw. 5 Millionen Dateien enthalten. Diese Teilbereiche bilden jeweils einen eigenständigen Backup-Client. Nur so kann sichergestellt werden, dass ein Backupdurchlauf in seinem Laufzeitfenster fertig wird.

Von den Gruppenlaufwerksinhalten werden in der Regel Snapshots gemacht, die eine Weile erhalten bleiben.

Zur Zeit gelten folgende Snapshot-Regeln:

2 Tage lang je 6,10,14 und 18 Uhr (insgesamt 8 Snapshots) 2 Wochen lang Mo-Sa jeweils abends (insgesamt 12 Snapshots) 26 Wochen lang Sonntag abends (insgesamt 26 Snapshots)

Bei drohendem Überlauf des Speichersystems werden zuerst die ältesten größeren Snapshots gelöscht.